

Georg-Büchner-Gymnasium Düsseldorf

Anstaltslehrplan Sport

- 1 -

A Fachliche Inhalte

A.1 Fachliche Inhalte 11/1 und 11/2 – Obligatorik

Intentionale Obligatorik

In der Jahrgangsstufe 11 sollen die unterschiedlichen Akzentsetzungen im sportlichen Handeln noch einmal erfahren werden. Der Unterricht soll auf fachspezifische Anforderungen in der Qualifikationsphase vorbereiten und Entscheidungskompetenz im Blick auf anstehende Wahlmöglichkeiten vermitteln.

Thematische Obligatorik

Obligatorisch sind sechs Unterrichtsvorhaben, für die jeweils eine der folgenden Pädagogischen Perspektiven handlungsleitend ist.

- A. Wahrnehmungsfähigkeit verbessern, Bewegungserfahrung erweitern
- B. Sich körperlich ausdrücken, Bewegungen gestalten
- C. Etwas wagen und verantworten
- D. Das Leisten erfahren und einschätzen
- E. Kooperieren, wettkämpfen und sich verständigen
- F. Gesundheit fördern, Gesundheitsbewusstsein entwickeln

In der Fachkonferenz vom 24.02.00 wurde die Umsetzung der verbindlichen pädagogischen Perspektiven anhand folgender Bewegungsfelder beschlossen:

Bereich A: Laufen, Springen, Werfen (Leichtathletik) oder kleine (neue/ alternative) Spiele

Bereich B: Gestalten/ Tanzen/ Darstellen (Gymnastik/ Tanz, Bewegungskünste) oder Bewegen an Geräten (Turnen)

Bereich C: Bewegen an Geräten (Turnen, Akrobatik) oder Gleiten/ Fahren/ Rollen (Rudern)

Bereich D: Laufen, Springen, Werfen (Leichtathletik) oder Partnerspiele (Badminton)

Bereich E: Spielen in und mit Regelstrukturen (Mannschaftsspiele)

Bereich F: Fitnesssport oder Outdoor- Freizeitsportarten

Die Sportlehrerinnen und -lehrer wählen stets einen der genannten Sportbereiche für die unterrichtspraktische Umsetzung.

Georg-Büchner-Gymnasium Düsseldorf

Anstaltslehrplan Sport

- 2 -

Inhaltliche Obligatorik

In jedes Unterrichtsvorhaben sind die folgenden Bereiche einzubeziehen:

Bereich I: Bewegungsfelder und Sportbereiche (mehrere sind zu berücksichtigen)

Bereich II: Fachliche Kenntnisse

Bereich III: Methoden und Formen selbständigen Arbeitens

Unter Berücksichtigung kommender Kursprofile (s. u.) sind in der Jahrgangsstufe 11 folgende Gegenstandsbereiche der Bewegungsfelder verbindlich zu behandeln (Beschluss vom 23.2.00):

Spielen in und mit Regelstrukturen: Volleyball, Badminton, Fußball, Basketball

Laufen, Werfen, Springen: Leichtathletik

Gestalten, Tanzen, Darstellen: Gymnastik/Tanz – Bewegungskünste

Gleiten, Fahren, Rollen: Rudern

Ferner sind die Aspekte „den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen“ und

„das Spielen entdecken und Spielräume nutzen“ in geeigneter Weise umzusetzen.

• **Ein unterrichtspraktisches Beispiel**

Ü Unterrichtsvorhaben

Kooperation, Wettkampf und Verständigung im Fußball

Bereich I: Fertigkeiten im Fußball: Ballbehandlung (Annahme/ Mitnahme/ Dribbeln/ Passen/ Kopfball/ Schießen), Individualtaktik mit und ohne Ball (erste Gruppentaktiken)

Bereich II: Beschreibung technischer Bewegungsabläufe und ihrer Anwendungsmöglichkeiten im Spiel, Kenntnisse über individualtaktische Maßnahmen, Kenntnisse über fußballimannente konkurrenz- bzw. kooperationsorientierte Spiele/ Übungen/ Regelkompetenz, Sozial- und Sachkompetenz zum Thema Chancengleichheit/ Spiel/ Spannung/ Kooperation, einfache Methodenkenntnisse zur Vermittlung sportmotorischer Fähigkeiten

Bereich III: Schüler übernehmen „Trainertätigkeiten“, Schüler verändern Regelsysteme, Schüler leiten Spiele (Spielformen) Schülergruppen entwickeln „chancengleiche“ Übungen oder Spiele, Schülergruppen definieren Konkurrenzsituationen und entwerfen entsprechende Übungsvarianten.

Georg-Büchner-Gymnasium Düsseldorf

Anstaltslehrplan Sport

- 3 -

Ü Unterrichtsvorhaben

Verbesserung der Wahrnehmungsfähigkeit und Erweiterung der Bewegungserfahrung durch Spiel“welten“

Bereich I: kleine Spiele /Abenteuerspiele, Koordinations- und Konditionsschulung, Wahrnehmungs- und Sinnesschulung

Bereich II: Begriffsumfang: Spiel und Spannung, Kenntnisse über „Sicherungstechniken“, Motivation im Sport

Bereich III: Schüler stellen Spiele vor (in diesem Kontext organisieren sie das Material, bilden ggf. Mannschaften und sorgen für eine anschauliche Regelvermittlung), Vor- und Nachteile der einzelnen Spiele werden anhand eines Kriterienkatalogs diskutiert, Schüler helfen und sichern sich gegenseitig

Ü Unterrichtsvorhaben

Förderung von Gesundheit und Entwicklung von Gesundheitsbewusstsein durch systematisches Kraft-, Ausdauer- und Beweglichkeitstraining

Bereich I: Verbesserung der konditionellen Fähigkeiten: Kraft /Ausdauer/Flexibilität

Bereich II: Begriffsumfang: Kondition, Trainingsmethoden und Möglichkeiten in der Turnhalle, diagnostische Möglichkeiten zur Überprüfung der eigenen Leistungsfähigkeit (z.B. Cooper-Test)

Bereich III: Schüler entwickeln ein beispielhaftes individuelles Trainingsprogramm (schriftlich), „Experten“ stellen Möglichkeiten des Kraft- /Ausdauer- und Beweglichkeitstrainings in der Turnhalle vor, Schüler entwickeln einen Fitnesspacour unter Berücksichtigung trainingstheoretischer Grundlagen

Ü Unterrichtsvorhaben

Badmintonspezifische Leistungen erfahren, verstehen und einschätzen

Bereich I: Erlernen des Überkopf- Clears, des hohen Aufschlags, des Überkopf-Drops/
Vermittlung erster taktischer Grundregeln

Bereich II: Kenntnisse über Bewegungsabläufe und taktische Möglichkeiten, Fehlersehen und Fehlerkorrekturmöglichkeiten

Bereich III: Schüler korrigieren sich gegenseitig anhand von „Technikvorbildern“, Schüler schätzen spielerische Schwächen und Stärken bei sich und ihren Gegnern ein und entwickeln einfache taktische Konzepte

Georg-Büchner-Gymnasium Düsseldorf

Anstaltslehrplan Sport

- 4 -

Ü Unterrichtsvorhaben

Bewegungsgestaltung und Ausdrucksmöglichkeiten im Tanz

Bereich I: Erlernen von tanztypischen Bewegungen und Schrittfolgen, Verbesserung der Beweglichkeit und Ausdrucksfähigkeit

Bereich II: Kenntnisse über Gestaltungsaspekte im Tanz

Bereich III: Schüler verändern eine Bewegungsfolge unter Berücksichtigung spezifischer Gestaltungsaspekte

Ü Unterrichtsvorhaben

Etwas wagen und verantworten in der Akrobatik

Bereich I: Verbesserung der Wahrnehmungsfähigkeit, der Stütz- und Haltekraft, der Körperspannung, der Gleichgewichtsfähigkeit, der Konzentration

Bereich II: Kenntnisse über Sicherungstechniken, den systematischen Auf- und Abbau von Hebefiguren

Bereich III: Schüler gestalten eine Pyramidenperformance in der mehrere Pyramidengrundformationen vorkommen, sie integrieren dabei ihr Wissen über mögliche Auf- und Abgänge, Übergänge und Gestaltungsaspekte

Alternativ: Etwas wagen oder Verantworten im Rudern

A.2 Fachliche Inhalte 11/1 und 11/2 – Wahlbereich

Weitere Themen oder Kurssequenzen

Es ist davon auszugehen, dass neben diesen sechs Unterrichtsvorhaben noch Zeit für weitere Inhalte zur Verfügung steht. Diese Zeit soll genutzt werden für

- Ü die Umsetzung der obligatorischen Inhalte (s.o.),
- Ü klassenübergreifende Wettkämpfe,
- Ü weitere Aspekte des Gesundheitssports,
- Ü Arrangements aus dem Abenteuersport,
- Ü die Behandlung „ausgefallener“ Sportarten (z.B. Kampfsportarten, traditionell Volkstänze, American Football ...)
- Ü spontane Spielstunden/ Interessensspielräume
- Ü fachübergreifender Unterricht
- Ü

Georg-Büchner-Gymnasium Düsseldorf

Anstaltslehrplan Sport

- 5 -

B Kenntnisstand Ende 11/2

Alle Schülerinnen und Schüler sollen am Ende der Jahrgangsstufe 11 in der Lage sein, ein selbständiges Aufwärmprogramm durchzuführen, im Unterricht Beratungs- oder Trainertätigkeiten zu übernehmen, Übungsformen selbst zu entwickeln (oder weiterzuentwickeln) und in Partner- bzw. Gruppenarbeit über längere Zeit an einem Projekt zu arbeiten (Bereich III).

C *Kursprofile der Jahrgangsstufe 12 und 13*

Aufbauend auf die angebotenen Inhaltsbereiche in der Jahrgangsstufe 11 werden in den Jahrgangsstufen 12 und 13 folgende Kursprofile angeboten:

Kurs 1

Profilbildende Pädagogische Perspektiven:

Etwas wagen und verantworten (C)
Kooperieren, wettkämpfen, sich verständigen (E)

Profilbildende Bewegungsfelder/ Sportbereiche:

Gleiten / Fahren / Rollen (Skifahren)
Spielen in und mit Regelstrukturen (Schwerpunkt: Badminton)

Kurs 2

Profilbildende Pädagogische Perspektiven:

Sich körperlich ausdrücken/ Bewegungen gestalten (B)
Gesundheit fördern, Gesundheitsbewusstsein entwickeln (F)
Kooperation, Wettkampf und Verständigung (E)

Profilbildende Bewegungsfelder/ Sportbereiche:

Gestalten, Tanzen, Darstellen – Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste
Laufen, Springen, Werfen (Fitness)
Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen

Georg-Büchner-Gymnasium Düsseldorf

Anstaltslehrplan Sport

- 6 -

Kurs 3

Profilbildende Pädagogische Perspektiven:

Das Leisten erfahren, verstehen und einschätzen (D)
Gesundheit fördern, Gesundheitsbewusstsein entwickeln (F)

Profilbildende Bewegungsfelder/ Sportbereiche:

Spielen in und mit Regelstrukturen (Schwerpunkt: Fußball)
Laufen, Springen, Werfen (Leichtathletik)

Kurs 4

Profilbildende Pädagogische Perspektiven:

Das Leisten erfahren, verstehen und einschätzen (D)
Gesundheit fördern, Gesundheitsbewusstsein entwickeln (F)

Profilbildende Bewegungsfelder/ Sportbereiche:

Spielen in und mit Regelstrukturen (Schwerpunkt: Volleyball)
Laufen, Springen, Werfen (Leichtathletik)

Kurs 5

Profilbildende Pädagogische Perspektiven:

Das Leisten erfahren, verstehen und einschätzen (D)
Gesundheit fördern, Gesundheitsbewusstsein entwickeln (F)

Profilbildende Bewegungsfelder/ Sportbereiche:

Spielen in und mit Regelstrukturen (Schwerpunkt: Badminton)
Laufen, Springen, Werfen (Leichtathletik)

Kurs 6

Profilbildende Pädagogische Perspektiven:

Etwas wagen und verantworten (C)
Kooperieren, wettkämpfen, sich verständigen (E)

Profilbildende Bewegungsfelder/ Sportbereiche:

Gleiten / Fahren / Rollen (Schwerpunkt: Rudern)
Spielen in und mit Regelstrukturen (Schwerpunkt: Basketball)

Georg-Büchner-Gymnasium Düsseldorf

Anstaltslehrplan Sport

- 7 -

Übersicht über die Themen und Unterrichtsgegenstände der Halbjahre 12/I bis 13/II

Kurs- halbjahr	Kursthemen, Unterthemen
12/I	<p style="text-align: center;">Kurs 1</p> <p style="text-align: center;"><u>Profilbildende Pädagogische Perspektiven:</u> Etwas wagen und verantworten (C) Kooperieren, wettkämpfen, sich verständigen (E)</p> <p style="text-align: center;"><u>Profilbildende Bewegungsfelder/ Sportbereiche:</u> Gleiten / Fahren / Rollen (Skifahren) Spielen in und mit Regelstrukturen (Schwerpunkt: Badminton)</p> <hr/> <p>1. Unterrichtsvorhaben: Grundsätze des Krafttrainings - Skigymnastik</p> <p>2. Unterrichtsvorhaben: Erlernen technischer Fertigkeiten und taktischer Fähigkeiten für das Badmintonspiel- Bewegungsfehler sehen und sich gegenseitig korrigieren</p> <p>3. Unterrichtsvorhaben: Ausdauer verbessern – Laufen unter verschiedenen Sinngengebungen erfahren</p>
12/II	<p>1. Unterrichtsvorhaben: Durchführung einer einwöchigen Skiexkursion</p> <p>2. Unterrichtsvorhaben: Erweitern und Festigen der Spielfähigkeit im Badminton – Spielanalyse und selbstständige Gestaltung von Übungsprozessen</p> <p>3. Unterrichtsvorhaben: Erweitern und Festigen des Spielfähigkeit in Varianten der Großen Sportspiele (Uni-Hockey, Flag Football)</p>

Georg-Büchner-Gymnasium Düsseldorf
Anstaltslehrplan Sport

- 8 -

13/I	<p>1. Unterrichtsvorhaben Inline-Skating – die Fitness und Koordination verbessern / Bewegung gestalten in Trendsportarten</p> <p>2. Unterrichtsvorhaben Das Doppelspiel im Badminton</p> <p>3. Unterrichtsvorhaben Schlittschuhlaufen im Eisstadion:</p>
13/II	<p>1. Unterrichtsvorhaben Fahrradfahren / Laufen : Der Biathlon als Kombination zweier Sportarten</p> <p>2. Unterrichtsvorhaben Fortführung einer bereits bekannten Thematik aus 12/1, 12/2 und/oder 13/1</p>

Georg-Büchner-Gymnasium Düsseldorf

Anstaltslehrplan Sport

- 9 -

Kurs- halb- jahr	Kursthemen, Unterthemen	
12/I	Kurs 2	
	<u>Profilbildende Pädagogische Perspektiven:</u>	
	Sich körperlich ausdrücken/ Bewegungen gestalten (B)	
	Gesundheit fördern, Gesundheitsbewusstsein entwickeln (F)	
	Kooperation, Wettkampf und Verständigung (E)	
	<u>Profilbildende Bewegungsfelder/ Sportbereiche</u>	
	Gestalten, Tanzen, Darstellen/ Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste	
	Laufen, Springen, Werfen (Fitness)	
	Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen	
	1. Unterrichtsvorhaben: Erfahrung der Gestaltungskriterien: Raum-Zeit-Dynamik	
	2. Unterrichtsvorhaben: Fitneß- und Kräftigungsgymnastik zur differenzierten Wahrnehmung des eigenen Körpers und der Auseinandersetzung mit konditionellen und koordinativen Fähigkeiten	
	3. Unterrichtsvorhaben: Die Rückenschule	
	12/II	1.Unterrichtsvorhaben: Gymnastik mit Handgerät (Band):
		2.Unterrichtsvorhaben: Ausdauer verbessern – Laufen unter verschiedenen Sinnggebungen erfahren
		3. Unterrichtsvorhaben: Spielfähigkeiten erweitern in Varianten der Großen Sportspiele (Tschoukball, Baseball)

Georg-Büchner-Gymnasium Düsseldorf
Anstaltslehrplan Sport

- 10 -

13/I	<p>1. Unterrichtsvorhaben Erprobung diverser Handgeräte und Choreographieren nach den stilistischen Vorgaben der „Rhythmische Sportgymnastik“</p> <p>2. Unterrichtsvorhaben Inline-Skating – die Fitness und Koordination verbessern / Bewegung gestalten in Trendsportarten</p> <p>3. Unterrichtsvorhaben Varianten der großen Sportspiele – nur ein Modetrend?</p>
13/II	<p>1. Unterrichtsvorhaben Einführung in das Synchronschwimmen</p> <p>2. Unterrichtsvorhaben Erkennen und Anwenden der Grundsätze des Krafttrainings</p> <p>3. Unterrichtsvorhaben Gesellschaftstanz</p>

Georg-Büchner-Gymnasium Düsseldorf
Anstaltslehrplan Sport

- 12 -

12/I	<p>1. Unterrichtsvorhaben: Erfahren und Begreifen von Spielregeln und Spielidee im Fußball und Baseball im Kontext ihrer Bedeutung in unterschiedlichen Bewegungskulturen</p> <p>2. Unterrichtsvorhaben: Einführung des American- Footballs unter bes. Berücksichtigung der Verbesserung zentraler konditioneller Fähigkeiten</p> <p>3. Unterrichtsvorhaben: Sportliche Belastung und Wohlbefinden: Hinführung zur selbständigen Trainingsplanung und –durchführung am Beispiel des Walkings und Ausdauerlaufens unter besonderer Berücksichtigung individueller Trainingsziele</p> <p>→ (parallel zu den anderen Unterrichtsvorhaben) Funktionelle Gymnastik erfahren und begreifen</p>
12/II	<p>1. Unterrichtsvorhaben: Erfahren, Begreifen und Verändern zentraler Spielregeln im Fußball als Variable für unterschiedliche Zielsetzungen im Kurs: Miteinander, gegeneinander, erfolgsorientiert bzw. für leistungsheterogene Gruppen</p> <p>2. Unterrichtsvorhaben: Einführung in den Orientierungslauf unter besonderer Berücksichtigung ausgewählter ökologischer Aspekte des Sporttreibens als Beitrag zur Gesundheitserziehung</p> <p>3. Unterrichtsvorhaben: Festigen technischer Fertigkeiten und taktischer Fähigkeiten für das Fußballspiel</p>

Georg-Büchner-Gymnasium Düsseldorf
Anstaltslehrplan Sport

- 13 -

13/I	<p>1. Unterrichtsvorhaben:</p> <p>Kooperation und Verständigung als Voraussetzung für die Erarbeitung und Übung ausgewählter mannschaftstaktischer Maßnahmen im Fußball</p> <p>2. Unterrichtsvorhaben:</p> <p>Exkursion bzw. Unterrichtstag zu einem Fußballspiel der 1. Bundesliga unter dem Aspekt der Beobachtung von mannschaftstaktischem Verhalten auf dem Spielfeld</p> <p>3. Unterrichtsvorhaben:</p> <p>Selbständige Vorbereitung, Durchführung und Auswertung eines leichtathletischen Mehrkampfes in den Bereichen Wurf, Sprung, Sprint und Langstrecke als alternativen Mannschaftswettkampf „miteinander“</p>
13/II	<p>1. Unterrichtsvorhaben:</p> <p>Planung, Durchführung und Auswertung eines Fußballturniers für die Klassen 11 unter besonderer Berücksichtigung des Fairplay und des Erfolgserlebnisses</p> <p>2. Unterrichtsvorhaben:</p> <p>Krafttraining zur Verbesserung der allgemeinen Fitness in der Turnhalle, im Fitnessstudio und zu Hause erfahren und bewerten</p> <p>→ (parallel zu den anderen Unterrichtsvorhaben) Einführung und Bewertung von Entspannungstechniken als Beitrag zur Stressbewältigung und Gesundheitsförderung</p>

Georg-Büchner-Gymnasium Düsseldorf
Anstaltslehrplan Sport

- 14 -

Kurs- halbjahr	Kursthemen, Unterthemen
12/I	<p style="text-align: center;">Kurs 4</p> <p style="text-align: center;"><u>Profilbildende Pädagogische Perspektiven:</u></p> <p style="text-align: center;">Das Leisten erfahren, verstehen und einschätzen (D) Gesundheit fördern, Gesundheitsbewusstsein entwickeln (F)</p> <p style="text-align: center;"><u>Profilbildende Bewegungsfelder/ Sportbereiche:</u></p> <p style="text-align: center;">Spielen in und mit Regelstrukturen (Schwerpunkt: Volleyball) Laufen, Springen, Werfen (Leichtathletik)</p> <hr/> <p>1. Unterrichtsvorhaben:</p> <p style="text-align: center;">Erlernen der leichtathletischen Disziplinen Hürdenlauf und Dreisprung – Erfahren und Anwenden unterschiedlicher methodischer Konzepte</p> <p>2. Unterrichtsvorhaben</p> <p style="text-align: center;">Festigen technischer Fertigkeiten und taktischer Fähigkeiten für das Volleyballspiel – Bewegungsfehler sehen und sich gegenseitig korrigieren</p> <p>3. Unterrichtsvorhaben</p> <p style="text-align: center;">Ausdauer verbessern – Laufen unter verschiedenen Sinngengebungen erfahren</p>
12/II	<p>1. Unterrichtsvorhaben:</p> <p style="text-align: center;">Springen und Fliegen – Leistung und Bewegung als Ergebnis und Erlebnis erfahren</p> <p>2. Unterrichtsvorhaben:</p> <p style="text-align: center;">Erweitern und Festigen der Spielfähigkeit im Volleyballspiel - Spielanalyse und selbstständige Gestaltung von Übungsprozessen</p> <p>3. Unterrichtsvorhaben:</p> <p style="text-align: center;">Verbessern der Sprung- und Wurf-/Schlagkraft unter Verwendung motivierender Spiel- und Übungsformen</p>

Georg-Büchner-Gymnasium Düsseldorf
Anstaltslehrplan Sport

- 15 -

13/I	<p>1. Unterrichtsvorhaben Individuell die Leistung verbessern – gezieltes Vorbereiten auf einen leichtathletischen Mehrkampf</p> <p>2. Unterrichtsvorhaben Aerobic und Inline-Skating – die Fitness verbessern und Bewegung gestalten in Trendsportarten</p> <p>3. Unterrichtsvorhaben: Entwicklung und Erprobung von Spielformen im Volleyball</p>
13/II	<p>1. Unterrichtsvorhaben: Varianten der großen Sportspiele – nur ein Modetrend?</p> <p>2. Unterrichtsvorhaben: Fortführung einer bereits bekannten oder Behandlung einer neuen Thematik</p>

Georg-Büchner-Gymnasium Düsseldorf

Anstaltslehrplan Sport

- 16 -

Kurs- halbjahr	Kursthemen, Unterthemen
12/I	<p style="text-align: center;">Kurs 5</p> <p style="text-align: center;"><i>Profilbildende Pädagogische Perspektiven:</i></p> <p style="text-align: center;">Das Leisten erfahren, verstehen und einschätzen (D) Gesundheit fördern, Gesundheitsbewusstsein entwickeln (F)</p> <p style="text-align: center;"><u>Profilbildende Bewegungsfelder/ Sportbereiche:</u></p> <p style="text-align: center;">Spielen in und mit Regelstrukturen (Schwerpunkt: Badminton) Laufen, Springen, Werfen (Leichtathletik)</p> <hr/> <p>1. Unterrichtsvorhaben:</p> <p style="text-align: center;">Erlernen der leichtathletischen Disziplinen Speerwurf und Dreisprung – Erfahren und Anwenden unterschiedlicher methodischer Konzepte</p> <p>2. Unterrichtsvorhaben:</p> <p style="text-align: center;">Festigen technischer Fertigkeiten für das Badmintonspiel Bewegungsfelder sehen und sich gegenseitig korrigieren</p> <p>3. Unterrichtsvorhaben</p> <p style="text-align: center;">Ausdauer verbessern – Laufen unter verschiedenen Sinnggebungen erfahren</p>
12/II	<p>1. Unterrichtsvorhaben:</p> <p style="text-align: center;">Springen und Fliegen – Leistung und Bewegung als Ergebnis und Erlebnis erfahren</p> <p>2. Unterrichtsvorhaben:</p> <p style="text-align: center;">Erweitern und Festigen der Spielfähigkeit im Badmintonspiel</p> <p>3. Unterrichtsvorhaben:</p> <p style="text-align: center;">Verbessern der Sprung- und Wurf-/Schlagkraft unter Verwendung motivierender Spiel- und Übungsformen</p>

Georg-Büchner-Gymnasium Düsseldorf
Anstaltslehrplan Sport

- 17 -

13/I	<p>1. Unterrichtsvorhaben: Vom Miteinander zum Gegeneinander; Wettkampforientiertes Handeln</p> <p>2. Unterrichtsvorhaben: Taktik bei Mannschaftsspielen</p> <p>3. Unterrichtsvorhaben: Gezieltes Vorbereiten auf einen leichtathletischen Mehrkampf</p>
13/II	<p>1. Unterrichtsvorhaben: Organisation von Wettkämpfen und Turnieren im Badminton</p> <p>2. Unterrichtsvorhaben: Fortführung einer bereits bekannten oder Behandlung einer neuen Thematik</p>

Georg-Büchner-Gymnasium Düsseldorf
Anstaltslehrplan Sport

- 18 -

Kurs- halbjahr	Kursthemen, Unterthemen
12/I	<p style="text-align: center;">Kurs 6</p> <p style="text-align: center;"><u>Profilbildende Pädagogische Perspektiven:</u></p> <p style="text-align: center;">Etwas wagen und verantworten (C) Kooperieren, wettkämpfen, sich verständigen (E)</p> <p style="text-align: center;"><u>Profilbildende Bewegungsfelder/ Sportbereiche:</u></p> <p style="text-align: center;">Gleiten / Fahren / Rollen (Schwerpunkt: Rudern) Spielen in und mit Regelstrukturen (Schwerpunkt: Basketball)</p> <hr/> <p>1. Unterrichtsvorhaben: Erlernen technischer Fertigkeiten im Ruderkasten – Sachkundiger Umgang mit dem Boot und Material</p> <p>2. Unterrichtsvorhaben: Festigung der Grundtechnik und –taktik im Basketball</p> <p>3. Unterrichtsvorhaben: Erlernen und Umsetzen der wichtigsten Ruderbefehle, physische Voraussetzungen verbessern</p>
12/II	<p>1. Unterrichtsvorhaben: Vertiefte und vervollständigte Kenntnisse in Bootskunde und in der Bewegungsanalyse erwerben</p> <p>2. Unterrichtsvorhaben: Umsetzen erlernter technischer Fähigkeiten in Spielhandlungen im Kontext mit Teamarbeit</p> <p>3. Unterrichtsvorhaben: Verbesserung der Technik und Koordination beim Inlineskating</p>

Georg-Büchner-Gymnasium Düsseldorf
Anstaltslehrplan Sport

- 19 -

13/I	<p>1. Unterrichtsvorhaben: Rudern auf einem strömenden Gewässer – Risiken und Gefahren erkennen und einschätzen</p> <p>2. Unterrichtsvorhaben: Individualtaktisches Verhalten bei offensiven und defensiven Spielsystemen entwickeln</p> <p>3. Unterrichtsvorhaben: Einüben sozialer Werte – Einordnung in ein Team</p>
13/II	<p>1. Unterrichtsvorhaben: Planung und Durchführung einer Ruderwanderfahrt</p> <p>2. Unterrichtsvorhaben: Erweitern und Festigen des Spielfähigkeit in Varianten der Großen Sportspiele (Uni-Hockey, Flag Football)</p> <p>3. Unterrichtsvorhaben: Fortführung einer bereits bekannten Thematik aus 12/1, 12/2 und/oder 13/1</p>

D Bewertung von sonstiger Mitarbeit

Vereinbarungen der Fachkonferenz Sport zum Thema Leistungsbewertung für den Bereich der "Sonstigen Mitarbeit"

•Sportmotorische und weitere fachliche Leistungen

Der Beurteilungsbereich „Sonstige Mitarbeit“ umfasst die kontinuierlich zu erbringenden sportmotorischen Leistungen in Demonstrationen und sportmotorischen Tests sowie weitere fachliche Leistungen. Die weiteren fachlichen Leistungen werden insbesondere in Beiträgen zur Unterrichtsgestaltung und zu Unterrichtsgesprächen sowie durch die Mitarbeit in Projekten sichtbar und werden in schriftlichen Übungen, Referaten, Protokollen und Hausaufgaben erbracht.

Für die Notenbildung im Grundkurs werden die sportmotorischen und weiteren fachlichen Leistungen im Verhältnis 1:1 gewertet.

•Pädagogische Perspektiven

Da in der aktuellen Unterrichtssituation oft Zielsetzungen mehrerer Perspektiven und darauf bezogene Verhaltensweisen miteinander verschränkt sind, verzichtet die Fachkonferenz hier auf eine Operationalisierung der Lernziele und orientiert sich an Indikatoren, die

a) unter allen Perspektiven sichtbar werden (i.e. Bewegungskönnen zeigen, sich auf Unterrichtssituationen einlassen, Beiträge zur gemeinsamen Planung und Gestaltung von Lern-, Übungs-, Spiel- und Wettkampfsituationen einbringen, Erfahrungen, Kenntnisse und Einsichten strukturiert wiedergeben, Zusammenhänge sachgerecht und kritisch reflektiert erläutern) und legt

b) die in den RuL genannten Beispiele zu den Perspektiven B, D, E und F für überprüfbares Verhalten als eine Bewertungsgrundlage fest (RuL S. 66f).

• Überprüfungsformen und Anforderungssituationen

Die Überprüfungen erfolgen sowohl punktuell als auch unterrichtsbegleitend, wobei **alle** der folgenden Anforderungssituationen genutzt werden:

Demonstrationen (Qualität von Bewegungsausführung und Bewegungsgestaltung nach vorgegebenen oder mit den Schülern vereinbarten und / oder entwickelten Kriterien).

Motorische Tests (Erfassung quantitativ messbarer sportmotorischer Leistungen in Bezug auf sportbereichspezifisches Können und der zugehörigen konditionellen und koordinativen Fähigkeiten, wobei neben der absoluten Leistung auch der individuelle Leistungsfortschritt zu berücksichtigen ist).

Beiträge zur Unterrichtsgestaltung (insbesondere im Sinne der Förderung methodischer Kompetenzen).

Georg-Büchner-Gymnasium Düsseldorf

Anstaltslehrplan Sport

- 21 -

Beiträge zu Unterrichtsgesprächen (Kenntnisse sachlich und terminologisch richtig wiedergeben und reflektiert anwenden können, Ergebnisse übersichtlich strukturiert zusammenfassen, Transferleistungen)

Mitarbeit in Projekten (auch als fachübergreifendes bzw. fächerverbindendes Vorhaben, siehe z.B. die Erarbeitung des Musicals "West Side Story" in der 11a).

Schriftliche Übungen (mit nicht mehr als 30 Minuten Bearbeitungszeit)

Referate / Kurzreferate zur Einübung studienbezogener Arbeitstechniken. Dabei ist von jedem Referenten ein **Thesepapier** anzufertigen, das den Umfang einer DIN A4 Seite nur in Ausnahmefällen überschreiten darf.

Die formalen Vorgaben orientieren sich dabei an den schulintern vereinbarten Gestaltungsvorschriften für die Facharbeit:

Computerdruck oder Maschinenschrift, 1-1,5-zeilig, Times New Roman max. Schriftgrad 12; erforderlich sind neben Datierung und Nennung von Schule, Kurs, Fachlehrer sowie des Referentennamen die präzise Themenformulierung, strukturiert entwickelte Thesen und / oder inhaltliche Gliederungen.

Zusammenfassung und / oder Ausblick: Neben Leistungen in den Anforderungsbereichen I und II sollen die Schüler abschließend auch Gelegenheit haben, ihre Fähigkeiten im Anforderungsbereich III zu entwickeln bzw. zu zeigen: selbstständige Einbettung in den unterrichtlichen Kontext (Transfer), inhaltliche und methodische Vorschläge zur praktischen Umsetzung, mögliche Diskussionspunkte etc.. (Voraussetzung für eine Beurteilung im Bereich "sehr gut".)

Die verwendete Literatur wird wie folgt aufgeführt: Name, Vorname der Autors: Titel, Erscheinungsort: Verlag Auflage / Jahr, Seitenzahlen und ggf. Signatur der Bibliothek.

Für die Anfertigung des Referats sollte in der Regel eine Vorbereitungszeit von zwei Wochen genügen, die Vortragszeit beträgt ca. 10 Minuten.

Protokolle sind insbesondere von Schülern anzufertigen, die zeitweise sportunfähig sind und am Unterricht nicht aktiv teilnehmen können. Es besteht Anwesenheitspflicht.

Hausaufgaben (vorbereitend und nachbereitend, auch bewegungsbezogen; Anlage eines Kursheftes).

E Bewertung von Verstößen gegen die sprachliche Richtigkeit

Verstöße gegen die sprachliche Richtigkeit in der deutschen Sprache werden wie in allen anderen Fächern nach § 13 (6) APO-GOST bewertet (i.e. Abzug von bis zu drei Punkten).